

Einheitliche Annahmekriterien und Preise in den ASZ OÖ

seit 1. September
2025 einheitlich
in ganz OÖ

Wer schon einmal im Altstoffsammelzentrum (ASZ) war, kennt es: Die einen Abfälle sind kostenlos, andere plötzlich nicht mehr – und manchmal gelten in der Nachbargemeinde ganz andere Regeln. Damit ist jetzt Schluss. In allen ASZ Oberösterreichs gelten **seit 1. September 2025 einheitliche Annahmekriterien und Preislisten** – für mehr Klarheit und ein faires System für alle.



Warum braucht es das?

Entsorgungsmengen steigen: vor allem durch Umbauten, Renovierungen und private Bauvorhaben. Immer öfter landen große Mengen kostenpflichtiger Abfallarten im ASZ – bisher oft ohne einheitliche Regelung. Manche haben das bewusst ausgenutzt, andere waren einfach unsicher. Damit das System funktioniert, braucht es klare Regeln. Und genau die schafft diese Vereinheitlichung.

Warum gibt es überhaupt Gebühren?

Abfall ist nicht gleich Abfall. Manche Dinge kosten – weil sie Aufwand verursachen. Abfälle aus dem Baubereich (Abbruchholz, Baurestmassen, Mineralwolle, Baustyropor ...) müssen aufwändig behandelt werden.

Darum gilt:

Haushaltsübliche Kleinmengen = kostenlos (zB Altstoffe, Problemstoffe, Sperrabfall ...)

Alles andere = fair geregelt (zB Abbruchholz, Baurestmassen, Mineralischer Bauschutt, Baustyropor ...)

Restabfall = zuhause in der Restabfalltonnen entsorgen, über einen zusätzlichen Restabfallsack der Gemeinde oder kostenpflichtig im ASZ für € 0,70 pro kg



Tipp: Sperrabfall vs. Restabfall

- **Sperrabfall** oder sperrige Abfälle sind Gegenstände welche aufgrund ihrer Form und Größe nicht in einer durchschnittlichen Restabfalltonne Platz haben: Matratzen, Koffer, Möbelstücke, Polstermöbel, Gartenmöbel, Teppiche, Ski ...
- **Restabfall** sind Gegenstände die in einer durchschnittlichen Restabfalltonne Platz haben: Bälle, Tennisschläger, Dekomaterial, Ordner, Seile, Fahrradhelm, Kleiderbügel, Stoffreste, kaputte Kleidung, kaputte Schuhe ...

Sowohl für Restabfall als auch für Sperrabfall gibt es keine Recyclingmöglichkeit. Beides wird in der Welser-Abfallverbrennungsanlage thermisch entsorgt.

Für Rückfragen steht der **Bezirksabfallverband Vöcklabruck** gerne zur Verfügung:

07672 / 28 477 voecklabruck@bav.at